

Universitätsklinikum Göttingen: **„Unser Verpflegungs- management heißt SAP® R/3®“**



Über das Uniklinikum

Das Universitätsklinikum Göttingen gehört zu den großen führenden medizinischen Fakultäten in Deutschland und im Bereich der Forschung zur Spitzengruppe in der Bundesrepublik.

In über 40 klinischen Abteilungen mit 1400 Betten und ebenso vielen Polikliniken und zahlreichen Spezialsprechstunden sind alle Grunddisziplinen sowie ein großes Spektrum medizinischer Spezialdisziplinen in Diagnostik und Therapie kompetent vertreten. Jedes Jahr werden im Klinikum rund 50.000 Patienten stationär und mehr als 120.000 ambulant behandelt. Rund 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ärztlichen Dienst, im medizinisch-technischen Dienst, im Pflegedienst, in der Verwaltung, in der Technik und

und den angegliederten Versorgungsbetrieben stellen die Patientenversorgung sicher.

Unter dem Leitsatz „der Patient ist unser Kunde“, wird das Klinikum Göttingen die Versorgung ihrer Patienten zukünftig über das SAP Verpflegungsmanagement sicherstellen. Der Speiseplan dient zudem den rund 7000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ca. 3500 Studenten als Angebot und wurde attraktiv für die jeweiligen Zielgruppen gestaltet.

Ausgangspunkt & Zielsetzung

Die wenigsten denken in diesem Zusammenhang daran, dass ein Küchenbereich auch straffes Management erfordert, denn die Warenlogistik vom Einkauf bis

hin zur Produktion muss gut organisiert sein und der Speiseplan muss ebenso abwechslungsreich wie ausgewogen gestaltet werden.

Für die Betriebsführung des Küchenbereiches über die Beschaffung hinweg nutzte das Klinikum Göttingen in der Vergangenheit Insellösungen.

Die Geschäftsbereiche 5 (Materialwirtschaft) und 6 (Hotelleistungen) des Universitätsklinikums untersuchten zusammen mit der IT-Abteilung den Markt nach möglichen Lösungen.

Ziel war eine maximale Transparenz über alle Abläufe zu erlangen, das Reporting deutlich zu verbessern und die Beschaffungsprozesse in das SAP® R/3® System zu integrieren.

Nach einer sorgfältigen Analyse fiel die Entscheidung zugunsten des Verpflegungsmanagement von SAP®. Die Produktivsetzung erfolgte nur 6 Monate nach dem Projektstart.



Das Projekt

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit Sn@p Consulting GmbH mit Sitz in 49143 Bissendorf/Osnabrück als verantwortliches SAP Beratungshaus durchgeführt.

„Mit der integrierten Standardlösung haben wir unsere SAP-Plattform um eine weitere, leistungsfähige Komponente erweitert.“

Dr. Günter Juretzka, Betriebseinheit Informationstechnologie, Universitätsklinikum Göttingen



Dazu Darko Jovetic, Projektleiter der Snap Consulting: „*Einen großen Teil des Projekterfolgs führen wir auf die Leistung und Kompetenz der Mitarbeiter aus den verschiedenen Geschäftsbereichen des Uniklinikums zurück. Zudem spielte die Unterstützung der Geschäftsbereichsleiter und die der Zentralküchenleitung eine wesentliche Rolle.*“

Zusammen mit dem Beratungsteam von Sn@p, welche die Prozesse im Umfeld der Krankenhauslogistik und deren Verknüpfungen mit den praktischen Abläufen einer Zentralküche sehr gut kennen,

wurde ein hochwertiges Team für das Einführungsprojekt gebildet.

Das Ergebnis

Mittlerweile erweist sich die neue Lösung als Vorteil in der täglichen Praxis. Durch die direkte Anbindung des Speiseplans an die Bedarfsplanung, die Integration in den Einkauf und die Bestandsführung ist der Beschaffungsprozess mehr als gewährleistet. Die Rechnungsprüfung am Ende der Prozesskette rundet diesen ab.

Die Produktionsvorbereitung mit der Kommissionierung, die Erzeugung der Produktionslisten und die tagesbezogene

Verbuchung der Verbrauchsmengen erfolgt Abteilungsübergreifend unabhängig voneinander. Sämtliche Bereiche nutzen Standardfunktionalitäten für die logistischen Prozesse von der Speiseplanung, der Beschaffung bis hin zur Produktion im SAP Verpflegungsmanagement.

Dipl. Betriebsw. Heinz Grillemeier (Leiter Geschäftsbereich 5, Materialwirtschaft) und Dipl. Betriebsw. Marcus Brühre (Leiter Geschäftsbereich 6, Hotelleistungen) erfreuen sich an den deutlich optimierten Prozessen und den betrieblichen Kennzahlen im SAP® R/3® System.

Verpflegungs- und Apothekenmanagement

Die SAP Consulting Lösungen "Verpflegungsmanagement" und „Apothekenmanagement“ sind Add on's der SAP Österreich die sich auf die Prozessoptimierung und ganzheitlichen Ansätze im Gesundheitswesen konzentriert haben.

So entstanden zwei SAP ADD-ON's , die optimal auf die Organisation von

- Krankenhäusern, Klinikgruppen
- Logistikzentren im Gesundheitswesen

- Einrichtungen der Rehabilitation abgestimmt sind.

Beide Lösungen enthalten eine Sammlung von Programmen, die es ermöglichen Anforderungen, speziell für Arzneimittel med. Güter und Speisen von Abteilungen und Stationen in die SAP- Standard-Module bedarfsgerecht zu übergeben.

Weitere Informationen:

Sn@p Consulting GmbH - DE
D-49143 Bissendorf/Osnabrück,
Spichernstraße 3
Tel.: +49 (5402) 985 - 350

Sn@p Consulting GmbH - AT
A-1030 Wien, Dannebergplatz 16/2
Tel.: +43 1 617 57 84

office@snapconsult.com
www.snapconsult.com